

Öffentliche Vorlesung

im Rahmen der

VORTRAGSREIHE

“GRUNDELEMENTE PSYCHODYNAMISCHEN DENKES”

Das psychoanalytische Konzept der Übertragung – Grundlagen, Verbindungen und Variationen

Prof. Dr. Timo Storck

(Professor für Klinische Psychologie und Psychotherapie an der PHB)

30.10.2018

Beginn: 20 Uhr

Hörsaal
Psychologische Hochschule Berlin (PHB)
Am Köllnischen Park 2
10179 Berlin

Die Veranstaltung ist **öffentlich** und **kostenfrei**.

Rektor

Prof. Dr. Siegfried Preiser

Geschäftsführer

Dr. Günter Koch

Psychologische Hochschule Berlin gGmbH

Am Köllnischen Park 2, 10179 Berlin

Tel.: +49(0)30/ 20 91 66 – 201

Fax: +49(0)30/ 20 91 66 – 17

www.psychologische-hochschule.de
kontakt@psychologische-hochschule.de

Inhalt:

Im ersten Termin der Vorlesungsreihe im Wintersemester geht es um die konzeptuellen Grundlagen des Übertragungskonzepts, das für Freud zunächst im Zusammenhang damit steht, wie Unbewusstes dem Erleben zugänglich wird. Übertragung ist also ganz zentral mit dem Erkenntnisgegenstand der Psychoanalyse, dem (dynamisch) Unbewussten, verbunden. Meist versteht man unter Übertragung den Sonderfall dessen, nämlich dass in der analytischen Beziehung etwas wiederholt wird, das mit früheren Beziehungserfahrungen (und begleitenden Fantasien) und deren psychischer Repräsentation zu tun hat. In psychoanalytischen Behandlungen werden dabei allgemeine Prozesse vertieft – in Gestalt der Übertragungsneurose. Es werden die Verbindungen zum Konzept des Widerstands erörtert sowie die Unterscheidung zwischen positiver und negativer Übertragung. Ein Fallbeispiel veranschaulicht das Diskutierte.

Hintergrund:

Die Vorlesungsreihe ist Teil des Masterstudiengangs Psychologie. In jedem Semester nimmt sich die Vorlesung ein Konzept psychodynamischen Denkens zum Gegenstand. Dabei erfolgt eine kritische konzeptgeschichtliche Darstellung, die die Linie wichtiger Weiterentwicklung seit Freud nachzeichnet und prüft.

Die Vorlesung ist offen für Besucher, die gern in das Psychologiestudium hineinschnuppern oder die Hochschule kennenlernen wollen. Auch alle, die sich für das Thema interessieren, sind herzlich willkommen!

Weitere Themen der Vorlesungsreihe:

- „Die Gegenübertragung des Psychoanalytikers“ (13.11.2018)
- „Übertragungsformen bei verschiedenen psychischen Erkrankungen“ (27.11.2018)
- „Übertragung, Gegenübertragung und Veränderungsprozess in psychoanalytischen Behandlungen“ (15.1.2019)
- „Übertragung interdisziplinär“ (5.2.2019)